

# Mitteilungsblatt



**Seckach**  
verbindet

im Neckar-Odenwald-Kreis und  
im Naturpark Neckartal-Odenwald  
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2016

Freitag, 5. August 2016

Nummer 31

## Gesamtgemeinde

### **Gemeinde Seckach noch kleinkindfreundlicher – Hallenbad ab dem 09. August wieder geöffnet**

Bürgermeister Thomas Ludwig konnte sich dieser Tage davon überzeugen, dass nun in allen großen Veranstaltungsräumen (also der Seckachtalhalle, der Schloßgartenhalle, der Tenne und dem Dorfgemeinschaftshaus Zimmern) sowie im Hallenbad Seckach Wickelschränke bzw. Wickelkommoden für Babys und Kleinkinder installiert wurden. Die Verwaltung folgte damit einer Anregung aus den örtlichen Vereinen. Diese sinnvollen Einrichtungen stehen somit ab sofort sowohl bei Veranstaltungen als auch beim Übungsbetrieb allen Nutzern zur Verfügung.

Im Hallenbad, welches am **Dienstag, 9. August 2016**, nach Abschluss der jährlichen Revisionsarbeiten, wieder mit den erweiterten Ferienöffnungszeiten seinen Betrieb aufnimmt, ging man sogar noch einen Schritt weiter und beschaffte für den ehem. Bistrobereich zwei Hochstühle für Kleinkinder, damit die Eltern es leichter haben, Ihre Kinder zu betreuen. Gerade das Seckacher Hallenbad mit seiner Wassertemperatur von 31 Grad Celsius und der überschaubaren Beckengröße ist für Eltern mit Ihren Kleinkindern besonders gut geeignet. Für Badbesucher jeden Alters gibt es schließlich eine weitere erfreuliche Nachricht: die vor wenigen Wochen mit einem Pumpenschaden ausgefallenen Schwallbrausen und -düsen sind wieder funktionsfähig!



Unsere Aufnahme zeigt (v.r.): Jürgen Hörst, Fachangestellter für Bäderbetriebe, Bürgermeister Thomas Ludwig und Bautechniker Roland Bangert

### **AK Flüchtlingsbegleitung: Begegnungscafé**

Leider muss das Begegnungscafé des AK Flüchtlingsbegleitung am **Freitag 12. 8. 2016**, aus organisatorischen Gründen ausfallen. Das nächste Café findet dann wieder wie gewohnt am Freitag, 26.08.2016 von 15.00 bis 17.00 Uhr im Kath. Gemeindeforum in Großeicholzheim statt, zu dem wir Sie schon jetzt ganz herzlich einladen möchten. Sie alle sind uns herzlich willkommen; wir freuen uns auf Sie!

### **„Museum im Wasserschloss“ Großeicholzheim am 14. August geöffnet!**

Das „Museum im Wasserschloss“ in Großeicholzheim macht auch im Erntemonat August keine Sommerferien. Vielmehr hat es wie immer am zweiten Sonntag im Monat, also dieses Mal am **14. August 2016**, von **14.00 Uhr–17.00 Uhr** für Besucher aus nah und fern geöffnet. Die ehrenamtlichen Museumsführer des Vereins „Großeicholzheim und seine Geschichte e.V.“ erwarten Sie wieder und geben Ihnen gerne einen Einblick in die Lebenswelt unserer Vorfahren. Auf Ihr Kommen freuen sich die Gemeinde Seckach und der Verein „Großeicholzheim und seine Geschichte“.

### **Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen und Dokumenten für Kinder**

Im Hinblick auf die Ferien- und Reisezeit möchten wir auf eine rechtzeitige Beantragung der Ausweispapiere hinweisen. Bitte prüfen Sie, ob die für die Reise benötigten Ausweispapiere vorhanden bzw. noch gültig sind. Eine Verlängerung der bisherigen Ausweisdokumente ist nicht möglich.

### **Beachten Sie bitte auch, dass für den neuen biometrischen Pass und vorläufigen Pass, sowie für den neuen Personalausweis immer biometrische Fotos benötigt werden.**

Die Gebühr für unter 24-jährige beläuft sich für den Personalausweis auf 22,80 €, für den Reisepass auf 37,50 €. Bei über 24-jährigen Antragstellern liegt die Gebühr für den Personalausweis bei 28,80 € und für den Reisepass 59,- €. Die Gebühr ist bei Antragstellung zu entrichten.

Kinderreisepässe können für Kinder nur bis zum 12. Lebensjahr beantragt werden. Es ist wichtig, dass Sie zur Antragstellung folgende Unterlagen mitbringen:

1. biometrisches Foto (auch bei Kleinkindern)
2. evtl. bisheriger, abgelaufener Kinderausweis
3. 13,- € Gebühr
4. Geburtsurkunde des Kindes

Bitte beachten Sie noch, dass Kinder ab 10 Jahren gleich bei der Antragstellung die Unterschrift leisten müssen. Kinder unter 10 Jahren sollen, sofern sie schreibkundig sind, ebenfalls die Unterschrift leisten.

Kinderreisepässe die noch **NICHT** abgelaufen sind, können bis maximal zum 12. Lebensjahr für 6,- € verlängert werden. Wenn die Kinderreisepässe abgelaufen sind, ist eine Neuausstellung notwendig.

Wenn Sie noch Fragen haben, informieren wir Sie gerne (Tel. 06292/9201-12 Bürgerbüro). **Zu Ihrer Information hier nochmals die Öffnungszeiten des Bürgerbüros:**

**Mo–Fr: 8.00–12.30 Uhr und Mo u. Mi 16.00–18.00 Uhr**



### **Samstag, 6. August 2016 – begleitete Radtour auf dem SkulpturenRadweg**

Wir laden Sie ein zur nächsten begleiteten Radtour auf dem SkulpturenRadweg. Begegnen Sie bei dieser Tour einem Riesenmanta und lassen sich aus dem Cockpit eines unbekanntes Flugobjektes einen neuen Blickwinkel in die Natur geben.

## Hier die Route der begleiteten Tour

### SkulpturenRadtourplan für den 6. 8. 2016

**Seckach – Zimmern – Adelsheim – Sennfeld – Hergenstadt – Merchingen – Bronnacker – Rosenberg – Osterburken – Adelsheim – Zimmern – Seckach**

Km	Startzeit	Treffpunkt
	13:30	Seckach, Treffpunkt Bahnhof jeweils für weitere Radler
Km 3,2	14:00	Zimmern, Treffpunkt Dorfgemeinschaftshaus
Km 7,2	14:30	Adelsheim, Treffpunkt Paar im Park
Km 10	15:00	Sennfeld, Treffpunkt Hinab durch die Mitte
Km 16	15:40	Hergenstadt, Treffpunkt Ortsmitte
Km 23,3	16:10	Merchingen, Treffpunkt Schlosshof
Km 28,5	16:40	Bronnacker, Treffpunkt Place de la Rosa
Km 31,7	17:00	Rosenberg, Treffpunkt Rathaus Knotenpunkt
Km 37	17:20	Osterburken, Treffpunkt Römermuseum Rückfahrt: Adelsheim – Zimmern – Seckach

### Hinweis zum Radler Treff:

Ein Plan mit der Route kann dem Prospekt zum SkulpturenRadweg entnommen werden, der in den Rathäusern zum Mitnehmen ausliegt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Tragen eines Helmes wird empfohlen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung wird weder vom Veranstalter noch von der Tourenbegleitung übernommen. Kinder unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Erwachsenen mitgenommen werden. Die Radtour fällt bei Regen aus. Weitere Informationen erhalten Sie vom Zweckverband RIO, der auch verantwortlich zeichnet für den SkulpturenRadweg [www.skulpturenradweg.de](http://www.skulpturenradweg.de)

## Amtlicher Teil

### Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer zum 15. 8. 2016

Vierteljährlich, das heißt zum 15. 2., 15. 5., 15. 8. und 15. 11. eines Jahres ist eine Rate der Grundsteuer und bei Gewerbetreibenden eine Gewerbesteuervorauszahlung zur Zahlung fällig. Die Höhe des jeweiligen Betrages ist aus dem letzten Steuerbescheid ersichtlich.

Bitte achten Sie auf rechtzeitige und vollständige Zahlung, da bei verspätet eingehenden Zahlungen Mahngebühren und eventuell auch Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Ihre Gemeindekasse

### Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

#### Bekanntmachung Ausschreibung Jahresprogramm 2017

Das Ministerium für Ländlichen Raum, Ernährung und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2017 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) am 22. 7. 2016 bekanntgemacht ([www.mlr.baden-wuerttemberg.de](http://www.mlr.baden-wuerttemberg.de), Stichwort „ELR“). Darin heißt es:

„**Grundsätzliches:** Strukturförderung heißt Lebensqualität erhalten und verbessern. Mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) hat das Land Baden-Württemberg über das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Städte und Gemeinden geschaffen.

Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, die zeitgemäßes Leben und Wohnen ermöglichen, die eine wohnortnahe Versorgung sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Dabei ist die aktive Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und die interkommunale Zusammenarbeit von besonderer Bedeutung, Beiträge zum Ressourcen- und Klimaschutz sind bei kommunalen Projekten Pflicht und führen bei privaten Projekten zu einem Fördervorrang. Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen auch z.B. Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

**Förderschwerpunkte 2017:** Vielfach ist in Ortskernen ein immer größer werdender Bestand von älteren, nicht mehr genutzten Gebäuden zu verzeichnen. Auffällige Schuppen und leerstehende Häuser beeinträchtigen das Ortsbild. Sie tragen mittelfristig zu einer Verödung der Ortskerne bei. Um diese Entwicklung aufzuhalten, müssen leer stehende oder ungenutzte Gebäude aktiviert und zu zeitgemäßen Wohn-, Büro- oder Gewerbeflächen umgenutzt werden. In vielen Dörfern bieten diese Gebäude genügend Potenzial für eine künftige Ortsentwicklung im Innenbereich. Große Neubaugebiete mit Einzelhäusern am Ortsrand hemmen vielfach die Innenentwicklung und belasten die Kommunen mit zusätzlichen Infrastrukturkosten.

Parallel dazu kommt es aber in Teilen des Ländlichen Raums zu einer steigenden Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum. Deshalb wird sich das ELR in diesem Jahr noch stärker als bisher auf die Förderung wohnraumbezogener Projekte konzentrieren. Kommunen, die ihre Anstrengungen gezielt auf Innenentwicklung ausrichten, werden besonders unterstützt.

Um die innerörtliche Entwicklung in Gang zu bringen, muss häufig zuerst Platz für eine nachfolgende Neuordnung und Bebauung geschaffen werden. Zur Aktivierung innerörtlicher Flächen unterstützt das ELR deshalb Zwischenerwerb, Abbruch und Neuordnung.

Ergänzend zur Förderung von eigengenutztem Wohnraum erhält die Förderung von Mietwohnungen aufgrund des vorliegenden Bedarfs neue Bedeutung. ... Hierunter werden Projekte gefördert, die ausschließlich Mietwohnungen oder neben eigengenutzten Wohnungen mehr als eine Mietwohnung enthalten.

Wohnraumbezogene Projekte mit innovativen Holzbaulösungen in der Tragwerkskonstruktion können eine erhöhte Förderung erhalten. **Bei Umnutzung von Wohnraum beträgt der Fördersatz bis zu 35 %, max. 55.000 € Zuschuss, bei umfassender Modernisierung und bei ortsbildgerechten Neubauten bis zu 35 %, max. 25.000 €. ...**

Im Förderschwerpunkt „Arbeiten“ sollen vorrangig Projekte gefördert werden, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen.

Ein wesentlicher Standortfaktor für den ländlichen Raum ist die wohnortnahe Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen. Wichtig ist der Erhalt von Dorfgasthäusern, die für die Attraktivität des Ländlichen Raums Bedeutung haben. Weitergehender Anstrengungen bedarf es auch hinsichtlich der Sicherstellung der ärztlichen Versorgung. Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung werden daher prioritär berücksichtigt.“

In der Gemeinde Seckach können ELR-Anträge in den Ortsteilen **Großbeilholzheim** und **Zimmern** beantragt werden.

Die für die Antragstellung notwendigen Formulare können unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx> abgerufen werden.

### Antragsverfahren:

Grundlage für die Aufnahme in das ELR-Förderprogramm ist der Antrag der Gemeinde, in den sich die privaten Projekte einordnen müssen. Die Antragstellung erfolgt im Herbst 2016 (Stichtag: 28. 10. 2016) für das Jahr 2017. Deshalb müssen die Anträge der privaten Interessenten **spätestens bis Dienstag, 18. 10. 2016**, im Rathaus Seckach abgegeben werden. Die Gemeindeverwaltung ist gerne bei der Antragsstellung behilflich. Auskünfte zu den ELR-Fördermöglichkeiten sowie zur Antragstellung erteilt Frau Barbara Schmitt, Zimmer 401, Tel. 06292/9201-19, während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

Herausgeber: Gemeinde Seckach  
Verantwortlich für den amtlichen Teil:  
Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,  
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22  
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:  
Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,  
Telefon (0 62 92) 92 01-35  
E-Mail: [mitteilungsblatt@seckach.de](mailto:mitteilungsblatt@seckach.de)  
Herstellung, Druck und Verlag:  
Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach  
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84  
Anzeigen-E-Mail: [anzeigen@henn-bauer.de](mailto:anzeigen@henn-bauer.de)

## Feststellung der Jahresrechnung 2015 des Abwasserzweckverbandes Gruppenkläranlage Schefflental

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Gruppenkläranlage Schefflental hat in der Sitzung am 28.07.2016 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 mit folgendem Ergebnis festgestellt:

### 1. Verwaltungshaushalt

in Einnahmen und Ausgaben 1.374.830,42 €  
davon Zuführung an den Vermögenshaushalt 395.973,37 €

### 2. Vermögenshaushalt

in Einnahmen und Ausgaben 485.962,58 €  
davon Zuführung an die Rücklage 0,00 €

### 3. Vermögensrechnung

Anlagevermögen 3.462.664,80 €  
Schulden 0,00 €  
Deckungskapital 3.462.664,80 €

4. Die über-/außerplammäßigen Ausgaben werden, soweit noch nicht geschehen, genehmigt.

Die Jahresrechnung 2015 mit Rechenschaftsbericht wird im Rathaus Billigheim, Zimmer 10, vom **8. 8. 2016 bis 16. 8. 2016 während der üblichen Öffnungszeiten** öffentlich ausgelegt.

Billigheim, 29. 7. 2016

Berberich, Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

## Schulnachrichten

### Seckachtalschule

#### Abschlussausflug der Klasse 2b

Nach zwei gelungenen und schönen Schuljahren, entschied sich die Klasse 2b zur Eberstädter Tropfsteinhöhle zu wandern und diese zu erkunden. Abgerundet wurde dieser Ausflug durch eine willkommene Stärkung in der Seeterrasse Eberstadt. Hierfür ein herzliches Dankeschön an Tanja und Gregor Gutekunst. Nach einem tollen Vormittag verabschiedete man sich mit dem Lied: „...Shalom, Shalom auf Wiedersehen...“ und einer großen Portion Vorfreude auf die Sommerferien.



### Werkrealschule Schefflentaltschule

#### Verabschiedung von Frau Rektorin Gesine Six

Wehmut, Dank und Mitfreude – Mit diesen drei Worten lässt sich die Stimmung in der Schefflentaltschule am Freitag, 22. 7. 16, beschreiben. Zur Verabschiedung von Rektorin Gesine Six in den Ruhestand sind Schüler, Lehrer, Schulrat, Vertreter des Personalsrats, Schuldekan, die drei Bürgermeister der Schulträger und viele weitere geladene Gäste in der Aula der Grund- und Werkrealschule erschienen. Die Schüler verabschiedeten sich mit zwei Liedern, in denen sie Adieu sagen und gleichzeitig Ideen und Wünsche für den Pensionsalltag mitgeben. Zahlreiche Redner danken für ihr Engagement. Andreas Friedrich spricht von „vielen positiven Spuren“, die Gesine Six in der Schule hinterlassen habe und die noch lange erhalten bleiben werden. Die Rektorin habe ihren Weg stets mit Bedacht gewählt, habe im Schulalltag selten Umwege oder Abkürzungen genommen, sondern neue Wege, auf denen sie die Schefflentaltschule mit all ihren Schülern, Eltern und Lehrerkollegen in die richtige Richtung geführt habe, so der Konrektor.



Gesine Six legte mit dem Studium an der PH Freiburg 1973 den Grundstein für ihre Lehrerkarriere. 1977 schloss sie dieses erfolgreich ab und legte die 2. Staatsprüfung vor dem Prüfungsamt Tübingen im Jahr 1978 ab. Sie unterrichtete anschließend an der Ganztagschule Osterburken sowie der GHS Osterburken bevor sie im Jahr 2000 als Konrektorin an die damalige Schefflentaltschule kam. 2006 wurde sie Rektorin, meisterte seitdem unermüdlich die vielen Herausforderungen, die eine Grund- und Werkrealschule an drei Standorten - ein landesweit wohl einmaliges Konstrukt - so mit sich bringt. Unter ihrer Leitung wandelte sich die damalige Schefflentaltschule von der Grund- und Hauptschule zunächst zur Grund- und Werkrealschule mit dem zweiten Standort Seckach. Schließlich entstand die heutige Schefflentaltschule mit dem dritten Standort Billigheim und Ganztagsbetrieb. Vergangenes Jahr feierte sie ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. Was im Schulalltag kein alltägliches Vorkommnis sei und wozu es Standvermögen und unbeirrbares Durchhaltevermögen – vergleichbar mit den Qualitäten eines Extremlangstreckenläufers – bedürfe, so Schulrat Uwe Wurz vom Staatlichen Schulamt Mannheim.

Zum Schluss überreicht das Lehrerkollegium einen Fahrradkorb voll schöner, bunter Dinge, die den künftigen Alltag verschönern oder erleichtern sollen. Zuletzt gibt es dazu noch das passende Fahrrad, mit dem Gesine Six nun in ihren wohlverdienten Ruhestand radeln kann. Sichtlich gerührt dankt auch Gesine Six den Vorrednern für so viele lobende Worte und den vielen Wegbegleitern für die jahrelange Unterstützung und gute Zusammenarbeit. So bleiben Wehmut über den Abschied, Dank für ein unermüdliches pädagogisches Wirken und Mitfreude über den Beginn eines neuen, schönen Lebensabschnitts.

## Standesamtliche Nachrichten

für Juli 2016

### Eheschließungen

- 8. 7. 2016 Schwing, Matthias, Seckach und Holderbach, Julia Ingeborg, Seckach
- 16. 7. 2016 Brommer, Emily, Seckach und Nehring, Thomas, Buchen
- 21. 7. 2016 Landis, Arthur, Großeicholzheim und Dutt, Emilie, Großeicholzheim
- 26. 7. 2016 Kollbach, Michael, Großeicholzheim und Bieswanger, Désirée-Cherubine, Großeicholzheim

*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.*

### Sterbefall

Jellinek, Maria Seckach \* 7. 9. 1931 † 21. 7. 2016  
*Die Gemeinde betrauert das Ableben ihrer Mitbürgerin.*

## Altersjubilaren

- 12. 8. Ute Ammermann Seckach-Klinge 75 Jahre  
*Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.*

## Notfalldienste

### Ärztlicher Notfalldienst

**Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:  
Neckar-Odenwald-Kreis**

Rettungsdienst: **112**  
Allgemeiner Notfalldienst: **116117**

- **Mosbach** (Allgemeiner Notfalldienst)  
Sulzbacher Str. 17, 74821 Mosbach  
Fr 19 Uhr bis Mo 7 Uhr; FT: Vortag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr,  
Mo, Di, Do von 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr;  
Mi 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr
- **Buchen** (Allgemeiner Notfalldienst)  
Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37c, 74722 Buchen  
Sa 8 Uhr – Mo 7 Uhr; FT Vortag 19 Uhr bis 7 Uhr

**Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180-6062811**

**Augenärztlicher Notfalldienst: 0180-6020785**

### Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- ☼ Qualifizierte liebevolle Pflege
- ☼ Medizinische Versorgung
- ☼ Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- ☼ Pflegeberatungsbesuche
- ☼ Unverbindliche Beratung und Information
- ☼ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☼ Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- ☼ Rufbereitschaft
- ☼ **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

### Zahnärztlicher Notfalldienst

6.–8. 8. 2016 Dr. K. Häußler, Dr. E. Häußler, Bahnallee 12,  
74740 Adelsheim, Tel. 06291/1200

**Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!**

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: [www.zahn-forum.de/karlsruhe.html](http://www.zahn-forum.de/karlsruhe.html) hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

### Apotheken Notdienst

Datum	Apotheke
Sa.	Bauland-Apotheke Sindolsheim, Tel. 06295/212
6. 8.2016	Bofsheimer Str. 11, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)
So.	Stadt-Apotheke am Bild Buchen, Tel. 06281/8957
7. 8. 2016	Hochstadtstr. 16, 74722 Buchen, Odenwald
Mo.	Apotheke am Schloss Ravenstein, Tel. 06297/95055
8. 8. 2016	Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)
Di.	Sonnen-Apotheke Buchen, Tel. 06281/560022
9. 8. 2016	Brucknerstr. 13, 74722 Buchen, Odenwald
Mi.	Apotheke Oberschefflenz, Tel. 06293/287
10. 8. 2016	Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
Do.	Quellen-Apotheke Hettingen, Tel. 06281/38 86
11. 8. 2016	Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)
Fr.	Bauland-Apotheke Sindolsheim, Tel. 06295/212
12. 8. 2016	Bofsheimer Str. 11, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de). Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

### Gasstörung

Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht: Tel.: 06281/51051

### Stromversorgung EnBW

Störungsdienst 0800 362 9477

#### Störungen an der Wasserversorgung

Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

#### Notrufnummer der Telefonseelsorge

**0800 / 111 0 111**

**bundesweit – gebührenfrei**

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Gottesdienste

#### Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Unsere Gottesdienste:

**So, 7. 8. – 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

8.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier

10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden

10.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

10.30 Uhr Grobeicholzheim: Wort-Gottes-Feier

17.30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz

**Mo, 8. 8. Heiliger Dominikus, Priester, Ordensgründer (1221)**

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

**Di, 9. 8. HEILIGE THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein), (1942)**

18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier

**Do, 11. 8. Heilige Klara von Assisi (1253)**

18.30 Uhr Grobeicholzheim: Eucharistiefeier

**Fr, 12. 8. Freitag der 19. Woche im Jahreskreis.**

18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

#### Grobeicholzheim, St. Laurentius

#### Krankenkommunion in Grobeicholzheim

Gelegenheit zum Empfang der Krankenkommunion im Rahmen eines Hausbesuchs ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach (Tel.: 06292/95056) oder bei Waltraud Roos (Tel.: 06293/8686) melden.

#### Krabbelgruppe

Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt. Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren (überkonfessionell). Auch alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

#### Seniorentreff Grobeicholzheim:

Zur Veranstaltung im August treffen wir uns am Mittwoch, den 10. 8., um 15.00 Uhr im katholischen Gemeinderaum zum Vortrag von Apotheker Jan Reuter mit dem Thema: „Manche Pillen zur falschen Zeit genommen“

#### Seckach, St. Sebastian

#### Termin für Krankenkommunion

Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Alice Lusiardi, Tel. Nr. 928807, anmelden.

#### kfd St. Sebastian

Am 17. August geht unser Jahresausflug mit der Bahn von Osterburken nach Nürnberg: Ablauf: Abfahrt in Osterburken um 8.28 Uhr; Ankunft Nürnberg 10.54 Uhr, Handwerkerhof, gemeinsames Essen, Führung in St. Lorenz 14.30 Uhr -15.30 Uhr; anschließend freie Zeit. Abfahrt Nürnberg um 18.05; Ankunft in Osterburken um 20.30 Uhr. Kosten: 20€ Mitglieder, 25€ Gäste. Anmeldungen und Infos ab 15.Juli möglich. Gabriele Greef 06292/1317

## Pfarrfest St. Sebastian

Das Pfarrfest St. Sebastian hat sich mit seinen vielfältigen Aktionen einen ganz hervorragenden Namen und damit dem diesjährigen Motto „Begegnung“ alle Ehre gemacht. Obwohl Petrus an diesem Tag einige Wettereskapaden bereit hielt fiel schon der „Startschuss“ mit dem Festgottesdienst unter musikalischer Begleitung des Musikvereins Seckach unter reger Beteiligung der Bevölkerung in allen Altersklassen. Und genau diese tolle Mischung zog sich durch den ganzen Tag voll informativer und unterhaltsamer Programmpunkte für Jung und Alt.

Nach der musikalischen Einstimmung durch den Singkreis kreierten die Kinder rund um die Kirche ihren gut besuchten Flohmarkt, Spiel- und Bastelangebote kamen vom Kindergarten St. Franziskus und mittels eines großen Quizes auch von der im Pfarrheim beheimateten Bücherei.

Doch damit nicht genug, bereicherten Infostände der Sternsinger und der kfd das Angebot ebenso wie das traumhaft kurzweilige Orgelkonzert mit Franka Balagula, Verena Palm und Bernhard Dietl, der kurzweilige Bericht von Mirjam Biermayer über ihre Erlebnisse in Bukuumi und nach dem bunten Start der Luftballons zu Weitflugwettbewerb rundete das tolle Kirchenkonzert des Musikvereins den Tag gelungen ab.



## Zimmern, St. Andreas

### Krankenkommunion:

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

## Evangelische Gottesdienste

### Seckach

**Sonntag, den 7. 8. 16**

11.00 Uhr Gottesdienst in Bödighheim mit Pfrin. Fischer, Buchen

### Großeicholzheim

**Sonntag, 7. 8., 11. Sonntag nach Trinitatis**

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Präd. P. Back)

10.30 Uhr Gottesdienst Großeicholzheim (Präd. P. Back)

19.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

**Dienstag, 9. 8.**

15.00 Uhr Gottesdienst Altenheim Waldhausen, Frauen von Rittersbach

20.00 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim

### Adelsheim

**Sonntag, den 07.08.16, 11. n. Trinitatis**

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin H. Schulz)

**Das Pfarramt ist vom 8. 8.–26. 8. 16 geschlossen.**

## Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

**So., 7. 8.**

9.30 Uhr Gottesdienst anschließend Sonntags-Café

**Mi., 10. 8.**

20.00 Uhr Gottesdienst

## Vereinsnachrichten

### SV Seckach

#### Vorankündigung: Kreisliga 1.+2. Spieltag!

Nachdem wir uns in Schweinberg aus dem Pokalwettbewerb verabschieden mussten, sind wir nun am kommenden Wochenende spielfrei. Unser erstes Pflichtspiel zur Kreisliga- Saison 2016/ 2017 bestreiten wir am Sonntag, den 14.08. um 17 Uhr in Höpfigen. Danach geht es mit einer „englischen Woche“ weiter; denn unter der Woche spielen wir beim Liga- Neuling SpVgg Hainstadt. Wir hoffen, dass uns bei den Auftaktspielen viele Fans zu den Auswärtspartien begleiten.

**So., 14. 8., 17.00 Uhr: TSV Höpfigen II – SV Seckach**

**Mi., 17. 8., 18.30 Uhr: SpVgg Hainstadt – SV Seckach**

### Tennisclub Seckach

#### Das „Tennis-Team“ sagt Danke!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, die beim Ferienprogramm dabei waren. Es hat uns viel Spaß mit euch gemacht! Wenn Interesse besteht beim Training mitzumachen, meldet euch bei Herrmann Heilig 06292-682.

Schöne Sommerferien wünscht der TC Seckach

### FG „Seggerner Schlotfeger“

#### Sommerferienprogramm

##### Leben in und am Wasser

„Leben in und am Wasser“ hatten der Seckacher Verband Wohneigentum und der CDU-Ortsverband im Schlotfeger-Ferienprogramm gleich am ersten Ferientag angeboten und man war mit 15 Kindern „ausgebucht“. Unter Regie des Landesgartenfachworts Sven Görlitz und betreut von Otto Schmutz, Karl-Heinz Stahl, Bettina Schall, Gertrud Scheuermann, Michael Scherer machte sich der Trupp nach dem Treffen auf dem örtlichen Sportplatz auf zum Zusammenfluss von Seckach und Hiffelbach, wo Sven Görlitz den kleinen Wasserforscher kindgerecht den Zusammenhang zwischen Wasserqualität und den in den Gewässern lebenden Tieren erklärte. Das war wohl die beste Motivation für die Kinder, sich als Umweltdetektive zu versuchen, indem sie unter „jeden Stein“ schauten, ob der Landesgartenfachwart Recht hat. Und sie fanden einiges: u.a. Eintagsfliegenlarven, Köcherfliegenlarven, Bachflohkrebse sowie einer Groppe - seggemerisch: Grubbe – und hatten auch viel gelernt. Denn weil die gefundenen Lebewesen eher hohe Ansprüche an die Wasserqualität stellen, konnten die Detektive eine geringe Belastung der Gewässer bescheinigen. Doch selbstverständlich mussten sie sich für ihre verantwortungsvolle Aufgabe zwischendurch immer wieder stärken mit Getränken und Brezeln.



#### Ein Tag auf dem Tennisplatz

Einen tollen Tag auf dem Tennisplatz bescherten Maren Antunovic, Sarah Dodaj, Julia Schwing, Lena Asselborn und Isabel Erfurt vom SV Seckach 35 Ferienkindern mit einem sportlichen Programm. Zum Aufwärmen ging es ans „Kirschenpflücken“, man

könnte es auch Wäscheklammerjagd nennen, bevor die geduldi- gen Damen den Kindern mittels zahlreicher kurzweiliger Spiele den Umgang mit Ball und Schläger näherbrachten. Da wurden die Bälle auf dem Schläger balanciert und zum Dopsen gebracht und zwar erst im Stand, dann beim Gehen und schließlich im Staffellauf. Vorwärts, rückwärts und als Hockeyspiel sowie als Handballtennis. Nun war der Tennishochwuchs bereit, sich gegenseitig die Bälle zu- zuspülen und den Aufschlag zu trainieren. Und schon sah das anschließende Schlagtraining auf Vorhand, Rückhand, Treffsicherheit bei vielen ganz schön gut aus und machte sich auch beim Trainingsspiel positiv bemerkbar. Nach einer Stärkung und mehreren Trinkpausen kam dann ein finaler Wettkampf mit drei Disziplinen: das waren ein Rundlauf im Kleinfeld, ein Mini-Turnier „Jeder gegen jeden“ und schließlich das Testen des Ballgefühls, bei dem der Ball so nah wie möglich ans Netz gerollt werden musste.



Musikverein Seckach

#### Kirchenkonzert in der Seckacher St.-Sebastian-Kirche

Als kultureller Leckerbissen hat sich das Kirchenkonzert in der Seckacher St.-Sebastian-Kirche in den bisher acht Präsentationen in Folge einen überregional guten Namen gemacht. Tiefgreifende Gedanken – vorgetragen von Martin Heß – bekamen noch mehr Tiefgang durch die jeweils passende musikalische Umrahmung der schon bekannten XXL-Formation.

Und diese geniale Kombination der Musikvereine Seckach und Oberschefflenz unter ihren Dirigenten Martin und Bernd Heß erhielten dieses Mal zu Beginn des Konzerts noch mehr wohlklingende Unterstützung durch das SOS-Jugendorchester (Seckach-Oberschefflenz-Schlierstadt, Dirigenten Stefan Kraus und Diana Heß) sowie durch die vereinseigene Flötengruppe unter Leitung von Monika Hoffert. Für Martin Heß war die Präsentation der eifrigen und ehrgeizigen Jugend mit den Stücken „My heart will go on“ (aus Titanic) und „Imagasy“ (von Thiemo Kraas) der allerbeste Beweis gegen die Unkerei des Philosophen Sokrates über die faule und respektlose Jugend. Bei dem zweiten Stück kam dazu, dass nur Kinder seiner Meinung nach die wirklichen Experten für Fantasie sind, an deren Philosophie sich die Erwachsenen zu ihrem eigenen Besten viel öfter ein Beispiel nehmen sollten. Nach diesem eindrucksvollen Entree mit dem Nachwuchs, bezog Dirigent Martin Heß das Publikum gesanglich mit ins Boot: „Wo Menschen sich verbinden, den Hass überwinden, neu beginnen, da begegnen sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns“, denn noch sei die Sehnsucht nach Frieden so groß gewesen wie heute. Dass die Welt nur in Ordnung sein kann, wenn es der Mensch ist, unterstrich auch der Kanon unter Dirigent Bernd Heß, ebenso wie das gemeinsam intonierte „Bless the Lord“ die Harmonie des Augenblicks hervorhob. Und dafür war nicht nur den Musikerinnen und Musikern des XXL-Orchesters der Segen Marias besonders wichtig. Thiemo Kraas verarbeitete das bekannte „Segne du Maria“ in dem Auftragsstück „Crossbreed“ für die Stadt Ellwangen, die sich mit Marias Segen besonders verbunden fühlt. Eine Form oder ein Gefühl der Liebe, auf die die Menschen hoffen. Doch was passiert, wenn die „Insel der Gefühle“ droht unterzugehen? Was passiert, wenn sich alle Gefühle retten können außer der Liebe, und wenn keines der Gefühle Platz oder Lust hat, eben die so wichtige Liebe bei der Rettung zu unterstützen?

Das kann nach Aussage von Martin Heß nicht passieren, weil ganz sicher „die Zeit“ weiß, wie wichtig die Liebe ist. Mit dieser

Geschichte lud er das Publikum ein, das Schlusslied „Wäre Gesanges voll unser Mund“ mitzusingen. Die stehenden Ovationen der begeisterten Kirchenbesucher zeigten eindrucksvoll den Dank an die Musiker, den Bernhard Dietl als Sprecher des Gemeindeforts verbal unterstrich. Mit Worten spiegelte Hermann Schmitt als Vorsitzender des Musikvereins Seckach den Dank an das Publikum, den die Musiker mit einer schwingvollen Zugabe musikalisch hervorhoben.



Gesangverein Sängerbund Seckach

#### Wenn Engel verreisen, dann gibt es schönes Wetter.

So waren auch die Voraussetzungen beim Tagesausflug des Gesangvereins Sängerbund Seckach mit dem Bus der Fa. Paul Knühl am Samstag, den 30. Juli. In der Frühe startete die gutgelaunte und erwartungsfrohe Sängerschar in Richtung Schwetzingen. Den ersten Stopp legten die 35 Sängerinnen und Sänger zum Frühstücksbrunch bei der Bäckerei Banschbach in Aglasterhausen ein. Gut gestärkt und mit bester Stimmung wurde die Reise fortgesetzt. Um die Mittagszeit erreichte man Schwetzingen mit seinem Schloss und seiner außergewöhnlichen Außenanlage. Bei einer Führung durch den Schlossgarten erfuhr man sehr viel über die Entstehung des Schlosses und deren adligen Bewohner. Beeindruckt über die Geschichte des Schlosses und auch etwas hitzegeschädigt war man über eine Pause zur Stärkung von Geist und Körper sehr dankbar. Gegen Nachmittag startete die lustige Reisegesellschaft mit dem Bus in Richtung Neckar. Mit dem Schiff der Weisen Flotte ging es dann den Neckar flussaufwärts, von Heidelberg nach Neckarsteinach. Warum das Neckartal weit über unsere Grenzen hinaus so geschätzt und bewundert wird, davon konnten wir uns während der 90-minütigen Fahrzeit überzeugen. An Land angekommen und nach Aufnahme eines Gruppenfotos ging die Reise weiter mit dem Bus durch das liebevolle Neckartal über Eberbach und Mosbach nach Elztal-Dallau. Abendessen war angesagt im Landgasthof Pfalz.

Nach dem sich der Chor gut gestärkt hatte, ließ man es sich nicht nehmen, zum Abschluss nochmals mit mehreren Liedern zu glänzen. Unter der Leitung von Chorleiterin Christa Parstorfer waren unter anderem Eleni, die Rose und das Badner Lied zu hören. Mit der Rückfahrt nach Seckach endete ein toller Tagesausflug. Ein Dank geht an die Organisatorin Roswitha Aumüller und dem Omnibusunternehmen Paul Knühl.

#### SV Grobeicholzheim

##### Abt. Fußball

Beim diesjährigen Sportfest sind zwei Schlüsselbunde gefunden worden, potentielle Verlierer können sich bei Günter Schmitt-Haber melden.

#### Förderverein St. Laurentius Grobeicholzheim e.V.

##### Einladung zur Mitgliederversammlung 2016

Am Sonntag, den 14. 8. 2016, findet um 10.00 Uhr (im Anschluss an den Gottesdienst) im katholischen Gemeinderaum Grobeicholzheim, Friedhofstraße 2, die jährliche Mitgliederversammlung des Fördervereins St. Laurentius Grobeicholzheim e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich eingeladen.

**Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:**

- TOP 1 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 2 Berichte
  - Vorsitzender
  - Kassiererin
  - Kassenprüferinnen
- TOP 3 Aussprache über die Berichte
- TOP 4 Entlastung des gesamten Vorstands
- TOP 5 Zukunftsziele
- TOP 6 Anträge
- TOP 7 Grußworte
- TOP 8 Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens Donnerstag, 11.08.2016, schriftlich beim Vorsitzenden Philipp Galm oder beim stellvertretenden Vorsitzenden Wolfgang Schell eingegangen sein. Über zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

**F.C. Zimmern 1960 e.V.****Altpapiersammlung**

Am Samstag, **6. 8. 2016**, findet eine Altpapier und Kartonagensammlung statt. Blaue AWN Tonnen werden ebenfalls geleert. Das Sammelgut ab 8.00 Uhr bereitstellen. Helfer treffen sich um 9.00 Uhr am Friedhof.

## Sonstiges

**PhiloTHEK im LernAtelier Zimmern**

Das „LernAtelier Zimmern“ bietet mit seiner PhiloTHEK besondere und aktuelle Büchern zur Ausleihe an, z.B. zu den Bereichen Philosophie – auch für Kinder -, Heilkunst, Literatur, Psychologie, Didaktik, Pädagogik, Kreatives Schreiben.

Geöffnet ist an jedem ersten Samstag im Monat von 11:00 bis 13:00 Uhr oder auf Anfrage. Die Ausleihe ist kostenlos.

Unter <http://www.lernatelier.de> finden Sie Bücherlisten und Informationenzu den ThemenTAGEN.

**Tagesmutter oder -vater für TigE-Gruppe  
in Ravenstein gesucht**

Der Fachdienst Kindertagespflege des Landratsamtes Neckar-Odenwald-Kreis sucht ab sofort zur Verstärkung des TigE-Teams (Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen) in Ravenstein-Oberwittstadt eine engagierte und zuverlässige Tagesmutter oder einen Tagesvater zur Betreuung von Kleinkindern. Grundvoraussetzungen sind Freude am Umgang mit Kindern, Teamfähigkeit und Offenheit sich weiterzubilden.

Der TigE wird von der Stadt Ravenstein finanziell gefördert.

Es handelt sich hierbei um eine selbstständige Tätigkeit (keine Festanstellung). Weitere unverbindliche Informationen erteilt Nadine Polk vom Landratsamt unter 06261 84 21 06.

**Ferienprogramm der SPD Bauland**

Für Kinder ab acht Jahren bietet der SPD-Ortsverein Bauland im Rahmen des Adelsheimer Ferienprogramms am Freitag, 12. August 2016, eine Limeserkundung an.

Start ist am Limesparkplatz Hergenstadt. Anmeldungen sollten schnellst möglich bei Claudia Muth im Rathaus in Adelsheim per E-Mail [Claudia.Muth@Adelsheim.de](mailto:Claudia.Muth@Adelsheim.de) oder Telefon (06291) 620016 erfolgen. Es werden zunächst Kinder aus Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Rosenberg und Seckach berücksichtigt. Die Führung haben die Limescicerones Edda Hochstein und Ralf Egenberger übernommen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Zum Abschluss gibt es am Römerkastell in Osterburken für alle eine Erfrischung.